

# SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr.1907/2006, Annex II.

120.0225  
05 00

HERSTELLUNGSDATUM  
20.12.2011

## 1. ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

### 1.1. PRODUKTIDENTIFIKATOR

120.0225  
Hardener 2K, Standard

### 1.2. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD

Farbe

### 1.3. EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELLT

SHERWIN-WILLIAMS UK AUTOMOTIVE LTD.  
Thornccliffe Park  
Chapelton-Sheffield  
S35 2YP, United Kingdom

### NOTRUFNUMMER

Behördliche Information	+44/114 2409263
Medizinische Notfälle	

## 2. GEFAHR IDENTIFIKATION

### 2.1. EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS

Xn, R10, R20/21, R42/43, R65, R66  
Gesundheitsschädlich  
Entzündlich.  
Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 2.2. KENNZEICHNUNGSELEMENTE

Xn



Gesundheitsschädlich

### R – SÄTZE

R10 Entzündlich.  
R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### S – SÄTZE

S1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S23 Dampf nicht einatmen.  
S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**2.3. SONSTIGE GEFAHREN**

Nicht zutreffend

**3. ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATION ÜBER DIE INHALTSSTOFFE****3.1. STOFFE**

Nicht zutreffend

**3.2. GEMISCHTE**

% GEWICHT	CAS-NR.	EEC Nr.	EC KLASSE (67/548/EC, 1272/2008/EC)
1 - 2,5	100-41-4 Äthylbenzol	202-849-4	F;R11 Xn;R20 Acute Tox. 4, Flam. Liq. 2, H225, H332
10 - 25	1330-20-7 Xylol	215-535-7	R10 Xn;R20/21 Xi;R38 Acute Tox. 4, Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, H226, H312, H315, H332
0,1 - 1	64742-95-6 Light Aromatic Hydrocarbons	265-199-0	F;R10 Xn;R65 Xi;R37 R66 R67 N;R51/53 Asp. Tox. 1, Carc. 1B, Muta. 1B, H304, H340, H350
0,1 - 1	98-82-8 Cumene	202-704-5	R10 Xi;R37 N;R51 R53 Xn;R65 Aquatic Chronic 2, Asp. Tox. 1, Flam. Liq. 3, STOT SE 3, H226, H304, H335, H411
0,1 - 1	108-67-8 1,3,5-Trimethylbenzene	203-604-4	R10 Xi;R37 N;R51 R53 Aquatic Chronic 2, Flam. Liq. 3, STOT SE 3, H226, H335, H411
1 - 2,5	95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol	202-436-9	R10 Xn;R20 Xi;R36/37/38 N;R51 R53 Acute Tox. 4, Aquatic Chronic 2, Eye Irrit. 2, Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, H226, H315, H319, H332, H335, H411
1 - 2,5	141-78-6 Ethylacetat	205-500-4	F;R11 Xi;R36 R66 R67 Eye Irrit. 2, Flam. Liq. 2, STOT SE 3, H225, H319, H336
10 - 25	123-86-4 n-Butylacetat	204-658-1	R10 R66 R67 Flam. Liq. 3, STOT SE 3, H226, H336
50 - 75	28182-81-2 Hexamethylene Diisocyanate Polymer	500-060-2	Xn;R42/43
0,1 - 1	822-06-0 Hexamethylene Diisocyanate (max.)	212-485-8	T;R23 Xi;R36/37/38 Xn;R42/43 Acute Tox. 3, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3, H315, H317, H319, H331, H334, H335

**KREBSINFORMATIONEN**

SIEHE ABSCHNITT 11.

**4. ERSTE HILFE MAßNAHMEN****4.1. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****AUGEN:** Augen sofort für mindestens 15 min mit großen Mengen Wasser ausspülen und sofort ärztliche Hilfe aufsuchen.**HAUTKONTAKT:** Betroffene Stellen mit Seife und Wasser gründlichst reinigen.  
Verseuchte Kleider und Bekleidung entfernen bevor Wiedergebrauch.**Nach EINATMET:** Sollten irgendwelche Atemprobleme auftauchen während des Gebrauchs, **SOFORT DEN RAUM VERLASSEN** und Frischluft zuführen. Sollten Probleme zurückbleiben, oder später erst auftauchen ist **SOFORT ARZTLICHE** Hilfe erforderlich.**VERSCHLUCKEN:** Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe anfordern.**4.2. WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN**

Nicht zutreffend

**4.3. HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG**

Nicht zutreffend

**5. FEUERBEKÄMPFUNGSMÄßNAHMEN****ENTFLAMMBARKEITS KLASSE**

ROTES ETIKETT - leicht entzündlich, Flammpunkt unter 38 °C (100 °F)

**5.1. LÖSCHMITTEL**

Karbondioxid, trockene Chemikalie, Schaum

**5.2. BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHENDE GEFAHREN**

Geschlossene Behälter können explodieren wenn sie extremer Hitze ausgesetzt werden.

Bei Anwendung auf heißen Oberflächen werden spezielle Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Während Notfallbedingungen kann eine Überbelichtung zur Zerlegung des Produktes zu Gesundheitsgefährdung führen.

**5.3. HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG**

Eine Vollschutzausrüstung inklusive einer Umluftunabhängigen Beatmung soll benutzt werden.

Wasser sprühen ist nutzlos. Wenn Wasser benutzt wird, sollten Nebeldüsen benutzt werden. Wasser kann benutzt werden um geschlossene Behälter abzukühlen um Druckaufbau und Selbstentzündung oder Explosion zu verhindern wenn Produkt extremer Hitze ausgesetzt wird.

## 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDEnde VERFAHREN

Alle Zündquellen entfernen. Gegend belüften.

Das gesamte Personal in der Gegend sollte so geschützt sein wie in Abschnitt 8.

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2. UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

### 6.3. METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG

Verschüttete Menge mit Saugfähigem Material bedecken. Verschüttete Menge mit 10% iger Ammoniumhydroxid (Haushaltsammonium) deaktivieren. Nach 10 Minuten in offenen Behältern sammeln und mehr Ammonium hinzugeben. Locker bedecken. Verschüttete Gegend mit Wasser und Seife abwaschen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. SCHUTZMAßNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG

Inhalt ist ENTZÜNDLICH. Ausser Reichweite von Hitze, Funken, und offener Flamme halten.

Während des Gebrauchs und bis alle Dämpfe sich verzogen haben: Bereich belüftet lassen - nicht rauchen - jegliches Feuer, Zündflammen, und Heizung ausschalten- Ofen elektrische Werkzeuge und Geräte abschalten, sowie alle anderen Arten von Zündquellen.

Benutzen sie bestätigte schnür und ablage Prozeduren.

### 7.2. BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN

Behälter geschlossen halten wenn nicht in Gebrauch. Nur in geeignete Behälter befördern mit korrektem und ausreichender Beschriftung.

Nicht einnehmen. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

### 7.3. SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN

Nicht zutreffend

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER

CAS-NR.	Ingredient	STEL		TWA			
		PPM	MG/M3	PPM	MG/M3		
100-41-4	Äthylbenzol	ES	200	884	100	441	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		EU	200	884	100	442	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		FR	100	442	20	88.4	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		GB	125	552	100	441	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		IT	200	884	100	442	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PL		350		100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PT	125		100		
1330-20-7	Xylol	ES	100	442	50	221	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		EU	100	442	50	221	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		FR	100	442	50	221	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		GB	100	441	50	220	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		IT	100	442	50	221	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PL				100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PT	150		100		
98-82-8	Cumene	ES	50	250	20	100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		EU	50	250	20	100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		FR	50	250	20	100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		GB	50	250	25	125	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		IT	50	250	20	100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PL		250		100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut
		PT			50		
108-67-8	1,3,5-Trimethylbenzene	ES			20	100	
		EU			20	100	

FR	50	250	20	100	
IT			20	100	
PL		170		100	Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut

CAS-NR.	Ingredient	STEL		TWA	
		PPM	MG/M3	PPM	MG/M3
95-63-6	<b>1,2,4-Trimethylbenzol</b>				
	ES			20	100
	EU			20	100
	FR	50	250	20	100
	IT			20	100
	PL		170		100
					Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut

CAS-NR.	Ingredient	STEL		TWA		
		PPM	MG/M3	PPM	MG/M3	
141-78-6	<b>Ethylacetat</b>					
				ES	400	1460
				FR	400	1400
			400	GB	200	
			600	PL		200
			PT	400		

CAS-NR.	Ingredient	STEL		TWA		
		PPM	MG/M3	PPM	MG/M3	
123-86-4	<b>n-Butylacetat</b>					
				ES	200	965
				FR	200	940
				GB	200	966
				PL		950
			PT	200		
					150	724
					150	710
					150	724
						200

CAS-NR.	Ingredient	STEL		TWA	
		PPM	MG/M3	PPM	MG/M3
822-06-0	<b>Hexamethylene Diisocyanate (max.)</b>				
	ES			.005	.035
	FR	.02	.15	.01	.075
	PL		.15		.05
	PT			.005	
					Möglichkeit größere Mengen des Stoffs durch die Haut

## 8.2. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

Dieses Produkt muß vor Gebrauch mit anderen Komponenten gemixt werden. Vor Öffnen und Gebrauch der Packung, AUFCHRIFTEN AUF ALLEN KOMPONENTEN LESEN UND AUCH BEFOLGEN.

Unabsichtlicher Mißbrauch indem Produkt konzentriert angewandt wird oder inhaliert wird, kann gefährlich oder lebensbedrohlich sein.

### 8.2.1. GEEIGNETE TECHNISCHE STEUERUNGSEINRICHTUNGEN

Örtliches entleeren bevorzugt. Allgemeines entleeren akzeptabel wenn die Aussetzung zu Materialien in Abschnitt 3 genannt unter einem akzeptablen limit bleiben.

### 8.2.2. INDIVIDUELLE SCHUTZMAßNAHMEN, ZUM BEISPIEL PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**NIEMAND SOLLTE DIESES PRODUKT BENUTZEN ODER SICH IN EINEM RAUM BEFINDEN IN DEM DIESES PRODUKT BENUTZT WIRD; WENN ER ODER SIE CHRONISCHE (LANGZEIT) LUNGEN ODER ATEMPROBLEME HAT ODER WENN ER ODER SIE JEMALS EINE REAKTION AUF ISOCYANIT ZEIGT HAT.**

Nur benutzen wenn ausreichend gelüftet wurde.

Augen- und Hautkontakt vermeiden. Nicht einatmen.

Nach Gebrauch Hände reinigen.

Dieser Anstrich kann Materialien enthalten, die als verunreinigende Partikel (in Abschnitt 3 als "Staub" aufgeführt) in größeren gefährlichen Mengen während des abschmirens oder abschleifen des trockenen Filmes entstehen können. Wenn keine bestimmten Staubmengen in Abschnitt 3 aufgeführt sind die gültigen Grenzen für verunreinigten Staub ACGIH TLV 10 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), 3 mg/m<sup>3</sup> (einatmugsfähig).

#### A) AUGEN-/GESICHTSSCHUTZ

Sicherheitsbrille mit nicht perforierten Seitenteilen tragen.

#### B) HAUTSCHUTZ

##### I) HANDSCHUTZ

Um Hautkontakt zu vermeiden, tragen Sie Handschuhe welche empfohlen werden zum Schutz vor Materialien in Sektion 3.

##### II) SONSTIGE SCHUTZMAßNAHMEN

Schmutzabweisende Hautcreme auf beschmutzte Haut auftragen.

#### C) ATEMSCHUTZ

Wo Überspray vorhanden ist, sollte eine positive druckluftunterstützte Atemmaske verwendet werden. Sollte dieser nicht verfügbar sein kann ein Filter gegen Materialien in Abschnitt 3 erwähnt hilfreich sein der von NIOSH/MSHA freigegeben ist. Herstellerangaben folgen.

Atemschutz während des gesamten Sprayvorgangs und darüber hinaus bis zum abklingen von Dämpfen anbehalten. NIEMANDEN IST ES ERLAUBT SICH IN DER GEGEND AUFZUHALTEN IN DER DIESES PRODUKT EINGESETZT WIRD WENN NICHT DIESELBE SCHUTZKLEIDUNG GETRAGEN WIRD DIE AUCH FÜR DIE MALER VORGESCHRIEBEN IST.

Beim abschleifen oder abstrahlen des getrockneten Filmes soll einDunst/Nebel Beatmungsgerät benutzt werden der von NIOSH/MSHA genehmigt ist und für dieses Produkt entwickelt wurde, Farbe die sich darunter befindet oder das Schleifmittel.

#### D) THERMISCHE GEFAHREN

Nicht zutreffend

**8.2.3. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION**

Nicht zutreffend

**9. PHYSISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1. ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN****AUSSEHEN**

Flüssigkeit

**GERUCH**

Farbe

<b>PRODUKTGEWICHT</b>	1023 g/l	8,54 lb/gal
<b>SPEZIFISCHES GEWICHT</b>	1,03	
<b>FLAMMPUNKT</b>	26 °C	79 °F
<b>UNTERE EXPLOSIONSGRENZE</b>	1,0 %	
<b>OBERE EXPLOSIONSGRENZE</b>	10,7 %	
<b>SIEDEPUNKT</b>	72 - 169 °C	163 - 337 °F
<b>SCHMELPUNKT</b>	Nicht zutreffend	
<b>FLÜCHTIGKEITSVOLUMEN</b>	48%	
<b>VERDUNSTUNGSRATE</b>	Langsamer als Ether	
<b>GASDICHTE</b>	Schwerer als Luft	
<b>LÖSLICHKEIT IN WASSER</b>	Nicht zutreffend	
<b>ORGANISCHE FLÜCHTIGKEITSKOMPONENTE (Theoretisch)</b>		
	3,52 lb/gal	422 g/l
	3,52 lb/gal	422 g/l
		Ausschließlich ausgenommen Lösungsmittel
		Verdunstet

**9.2. SONSTIGE ANGABEN**

Nicht zutreffend

**10. BESTÄNDIGKEIT UND REAKTIVIERUNG****10.1. REAKTIVITÄT**

Nicht bekannt

**10.2. CHEMISCHE STABILITÄT****10.3. MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN**

Nicht bekannt

**10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN**

Verunreinigung mit Wasser, Alkohol, Aminos und anderen Bestandteilen die mit Isocyanaten reagieren, können einen starken druck in geschlossenen Behältern verursachen und diesen auch zum Bersten bringen.

**10.5. UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN**

Verunreinigung mit Wasser, Alkohol, Aminos und anderen Bestandteilen die mit Isocyanaten reagieren, können einen starken druck in geschlossenen Behältern verursachen und diesen auch zum Bersten bringen.

**10.6. GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE**

Bei Brand: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

**11. GIFTIGKEITSINFORMATIONEN****CHRONISCHE GESUNDHEITSGEFAHR**

Berichten zufolge wurde eine Aussetzung über längere Zeit und höherer Dosis als Hirn und Nervenschädigend eingestuft.

Äthylbenzol wird von der IARC als eine möglicherweise im Menschen krebserregende Substanz (2B) klassifiziert. Diese Klassifizierung beruht auf noch unzulänglichen Versuchsergebnissen am Menschen und definitiven Versuchsergebnissen an Labortieren. Ratten und Mäuse die ihr Leben lang Äthylbenzol in hoher Konzentration einatmen, erkrankten häufiger an einer Reihe von Krebsarten, darunter Nierentumore in Ratten und Lebertumore in Mäusen. Tiere, die eine niedrigere Konzentration der Substanz einatmen, sind aber nicht krankheitsgefährdeter als andere Tiere auch. Im Moment gibt es keinen Beweis dafür, daß Äthylbenzol im Menschen Krebs erregt.

**12. UMWELTINFORMATIONEN****12.1. TOXIZITÄT**

Nicht zutreffend

**12.2. PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT**

Nicht zutreffend

**12.3. BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL**

Nicht zutreffend

**12.4. MOBILITÄT IM BODEN**

Nicht zutreffend

**12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND VPVB-BEURTEILUNG**

Nicht zutreffend

**12.6. ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN**

Nicht zutreffend

## 13. ENTSORGUNGSBERÜCKSICHTIGUNG

### MÜLLENTSORGUNGMETHODE

Abfall von diesem Produkt kann schädlich sein wie definiert unter der Umweltkonservierung und Wiederaufbauakt (RCRA) 40 CFR 261. Abfall muss auf entzündlichkeit getestet werden um die EPA gefährlichkeitseinstufung zu erfüllen.

Verbrennung in geeigneten Gebäuden. Keine geschlossenen Behälter verbrennen. Entsorgung in Abstimmung mit den Landes-Staats und Lokalen Luftverschmutzungsgesetzen.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Multi-modale Versand Beschreibungen sind zu Informationszwecken bereitgestellt und berücksichtigen nicht Behältergrößen. die Anwesenheit einer Schifffahrt Beschreibung für einen bestimmten Verkehrsträger (See, Luft, etc.), bedeutet nicht, dass das Produkt geeignet für die Verkehrsträger verpackt. Auf jeder Verpackung müssen auf ihre Eignung überprüft vor dem Versand und Einhaltung der geltenden Vorschriften ist in der alleinigen Verantwortung der Person, bietet das Produkt für den Transport.

### IMO

5 Liter (1,3 Gallonen) und weniger als Begrenzte Menge geliefert werden.

UN1263, FARBZUBEHÖRSTOFFE, KLASSE 3, PG III, (26 C c.c.), EmS

F-E, S-E, ADR (D/E)

### IATA/ICAO

UN1263, FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, PG III

### ADR/RID

UN1263, FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, PG III, ADR (D/E)

Klassifizierungscode=F1, Transport Kategorie=3, Tunnel-Code=D/E

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH

Enthält Isocyanate.

Hinweise des Herstellers beachten.

Organisch Gebundenen Kohlenstoffs: 41,22 %

Total volatile organic carbon: 29,88 %

### 15.2. STOFFSICHERHEITSBEURTEILUNG

Nicht zutreffend

## 16. WEITERE INFORMATIONEN

### WORTLAUT DER R – SÄTZE UNTER ABSCHNITT 3 (67/548/EC, 1272/2008/EC)

- R10** Entzündlich.
- R11** Leichtentzündlich.
- R20** Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R20/21** Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- R23** Giftig beim Einatmen.
- R36** Reizt die Augen.
- R36/37/38** Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- R37** Reizt die Atmungsorgane.
- R38** Reizt die Haut.
- R42/43** Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R51** Giftig für Wasserorganismen.
- R51/53** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R53** Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R65** Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  
- H225** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315** Verursacht Hautreizungen.
- H317** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319** Verursacht schwere Augenreizung.
- H331** Giftig bei Einatmen.
- H332** Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334** Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

- H335** Kann die Atemwege reizen.
- H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H340** Kann genetische Defekte verursachen .
- H350** Kann Krebs erzeugen .
- H411** Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr.1907/2006, Annex II.

Die o.g. Information gehört zu diesem Produkt als letztlich formuliert, und basiert auf der Information die zur Zeit erhältlich ist. Zugabe von Reduzierern oder andere Additive zu diesem Produkt können die Zusammensetzung ändern oder die Gefährlichkeit des Produktes ändern. Weil die Gebrauchsbedingungen ausserhalb unserer Kontrolle liegen geben wir keine Garantie und übernehmen keine Verantwortung beim Gebrauch dieses Informationsblattes.